

TRINITATIS

Erinnern sie sich noch an die Jahreslosung vom letzten Jahr?

Es war ein Spruch mit Wasser: „*Gott spricht: Ich will dem Durstigen geben von der Quelle des Lebendigen Wassers umsonst.*“ (Offenbarung 21,6). In der Bibel spielt Wasser eine große Rolle, einige Bibelsprüche fallen uns ein:

-Psalm 23 „und führet mich zum frischen Wasser.“, -Psalm 137 „An den Wassern zu Babylon saßen wir und weinten.“, -Jesaja 12,3 „Ihr werdet mit Freuden Wasser schöpfen aus den Quellen des Heils.“

Ohne Wasser kein Leben „Und der Geist Gottes schwebte auf dem Wasser“ ganz zu Beginn der Bibel und zu Beginn der Schöpfung. Wasser ist und bleibt ein lebenswichtiger Rohstoff dieser Erde.

Wasser ist ein besonderer Naturstoff, denn er kann in drei Aggregatzuständen auftauchen: fest (Eis), flüssig (Wasser) und gasförmig (Wasserdampf). Alle drei Formen dienen uns Menschen auf unterschiedliche Art und Weise. Das Eis schmeckt uns im Sommer besonders gut und kühlt unsere Getränke und Lebensmittel.

Das Wasser dient unserer Hygiene und ist lebenswichtiger Durstlöscher und Bestandteil unseres Körpers. Der Wasserdampf ist als Luftfeuchtigkeit für das Klima so wichtig, wie das Eis für die Pole.

Alle drei Zustände sehen unterschiedlich aus und begegnen uns in unterschiedlichen Funktionen.

Drei Formen und doch Eins. Genau wie Gott! An Trinitatis (dieses Jahr am 16.6.) ist der Tag der Heiligen Dreifaltigkeit. Das Wort Trinitatis ist zusammengesetzt aus den lateinischen Worten "Tri" und "unitatis", was so viel bedeutet wie "Drei in Einheit".

1 - Wenn wir von Gott reden, dann oft von Gott als Schöpfer und Vater. Die Bibel erzählt uns, dass Gott die Welt erschaffen hat und allen Menschen das Leben geschenkt hat.

Jesus Christus ermutigt uns, Gott als Vater anzusprechen „Vater Unser im Himmel...“.

2 - Wir reden auch von Gott, wenn wir von Jesus Christus sprechen. Er kam als Gott und Mensch auf die Welt. Vater und Sohn gehören untrennbar zusammen.

3 - Schließlich reden wir auch von Gott als dem Heiligen Geist, als unsichtbares Wesen und Teil von Gott. Sein Kommen wird besonders an Pfingsten beschrieben mit Feuerflamme und Wind. Der Heilige Geist ist eine Art Stellvertreter Gottes auf Erden. Ein Teil Gottes, der in jedem lebt, der Gottes Kind ist. Wir können ihn nicht sehen. Doch wenn wir zu Gott gehören, dann spüren wir die Kraft und Liebe Gottes in uns und unserem Leben, Denken und Fühlen. So wie das Wasser oft als Symbol des Lebens bezeichnet wird, genauso trifft es auch auf Gott zu, als Quelle des lebendigen Wassers.

Drei in Einheit.

Ihre Pfarrerin Judith Kierschke

Der Gemeindebrief wird kostenlos verteilt.

Bitte beachten Sie unsere zusätzlichen Informationen im Schaukasten.

Pfarrer Sven Tiepner ist erreichbar in 15754 Heidesee OT Friedersdorf, Lindenstr. 17

und telefonisch unter 03 37 67 / 8 05 60, E-Mail: sven.tiepner@ekkos.de

Tel. Gemeindepädagogin Elisabeth Neumeister: 03 36 31 / 28 49

Tel. Kantorin Annemarie Mai: 03 36 31 / 64 69 47

Spendenkonto: Ev. Kirchengemeinde Reichenwalde

IBAN: **DE21 5206 0410 1303 9006 90**

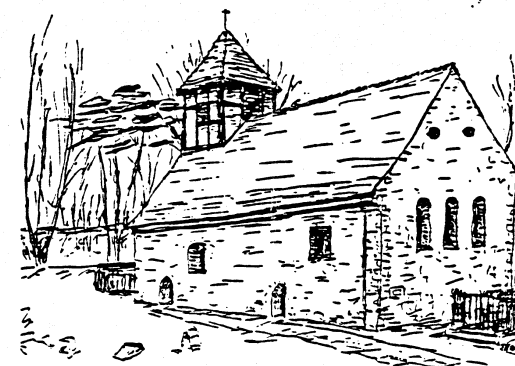
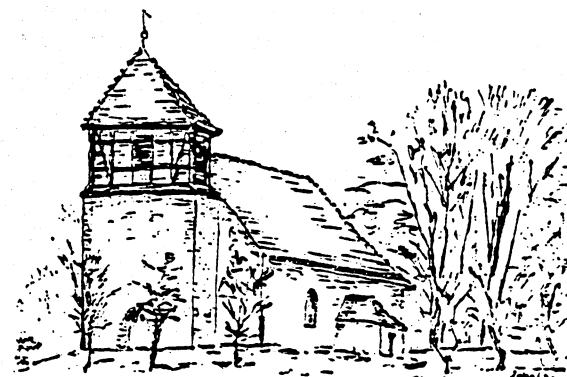
BIC: **GENODEF1EK1**

Unsere Kirchengemeinde ist auch im Internet zu finden unter: www.ekkos.de

GEMEINDEBRIEF

für Reichenwalde, Dahmsdorf und Wendisch Rietz

Nr. 118 Juni - August 2019



Ein jeder Mensch sei schnell zum Hören,
langsam zum Reden, langsam zum Zorn.

Jakobus 1, 19 – Monatsspruch Juli

Gottesdienste und Veranstaltungen:

In der Schulzeit sind alle Kinder herzlich eingeladen zum Kindergottesdienst während der Gottesdienste in Reichenwalde.

So, 09.06.	Konfirmation zu Pfingsten	14.00 Uhr	Kirche Storkow
So, 23.06.	Gottesdienst	10.00 Uhr	Kirche Dahmsdorf
So, 14.07.	Gottesdienst	10.00 Uhr	Wohnstätte R.walde
So, 28.07.	Gottesdienst	10.00 Uhr	Kirche Dahmsdorf
So, 11.08.	Gartenfest	14.00 Uhr	Kirchengarage
So, 25.08.	Gottesdienst	10.00 Uhr	Kirche Dahmsdorf



Die evangelische Kirchengemeinde
Bad Saarow - Pieskow
lädt herzlich ein!

Konzert - Kultur 2019

- **15.06.** 19 Uhr Kirche Pieskow
W.Thomas Heyn und Karin Leo
Fontane: Reisen, Balladen und kantiger Humor
Rezitation, Gitarre, Gesang
- **24.08.** 19 Uhr Kirche Saarow
Saiko Yoshida-Mengk und Takushi Minagawa
Konzert für Sopran und Orgel
- **07.09.** 19 Uhr Kirche Saarow
Prof. Marianne Boettcher und Karin Leo
Kammermusik für Violine und Gitarre

Gemeindekreise:

Der **Bläserchor** übt jeden Montag um 18.30 Uhr im Speisesaal der Wohnstätte Reichenwalde.

Der **Kirchenchor** übt jeden Montag um 20 Uhr im Gemeinderaum der Kirchengarage.

Alle **Kinder** sind jeden Donnerstag eingeladen von 16.00 Uhr bis 17.30 Uhr in die Kirchengarage auf dem Pfarrhof in Reichenwalde.

Der **Ehepaarkreis** lädt alle Interessierte ein am Donnerstag, den 13.06. und am 08.08. jeweils um 20 Uhr in die Kirchengarage.

Die **Frauenkreise Wendisch Rietz und Reichenwalde** treffen sich am Donnerstag, den 27.06. um 14.00 Uhr in der Kirchengarage.

Der **Bewohnerabend** findet am Donnerstag, den 27.06. um 18.30 Uhr in der Kirchengarage Reichenwalde statt.

Zum **Mütterfrühstück** wird eingeladen an den Freitagen, am 07.06., 30.08. und am 27.09. von 9 bis 11 Uhr in die Kirchengarage.

Zum **Müttertreff** wird eingeladen am Donnerstag, den 15.08. und am 12.09. um 20 Uhr in die Kirchengarage Reichenwalde.

Am Pfingstsonntag feiern in der Kirche in Storkow um 14 Uhr Konfirmation:
Johanna Bock, Amelie Staats, Hannah Kuley, Noah Proske,
Lina Lehmann, Lea Nietzold (v.l.)



Herzliche Einladung
zum Gartenfest
am 11. August 2019 14 Uhr



Europa – unsere beste Wahl!

Am 26. Mai sind die Bürgerinnen und Bürger der EU aufgerufen, ein neues Europäisches Parlament zu wählen.

Wir rufen alle Christinnen und Christen in Berlin und Brandenburg auf, verantwortungsbewusst an dieser wichtigen Wahl teilzunehmen.

Europa ist kein einfaches Projekt, aber ein einzigartiges. Darum wollen wir es erhalten und verbessern. Wo nicht alles gut läuft, bieten Wahlen uns die Chance, mitzugestalten und deutlich zu machen, worauf es wirklich ankommt.

Europa bedeutet für uns

Frieden

Über Jahrhunderte haben die Nationen Europas Kriege gegeneinander geführt, im letzten Jahrhundert mit Millionen Toten, zerstörter Heimat, vertriebenen Völkern, vernichteten Werten.

Die Europäische Einigung hat die Völker Europas versöhnt und sichert seit 70 Jahren den Frieden für die Mitglieder dieser Gemeinschaft. Aber Frieden ist nicht selbstverständlich: Die Balkankriege liegen nicht lange zurück, in der Ukraine sterben auch heute jede Woche Menschen durch militärische Gewalt.

In der EU werden Konflikte durch politische Verhandlungen und notfalls gerichtliche Verfahren gelöst. Die Mitglieder stehen einander bei, auch wo sie Meinungsverschiedenheiten haben. Diese zivilisatorische Errungenschaft müssen wir uns erhalten!

Freiheit

Bis in die 1980er Jahre gab es Militärdiktaturen in West- und Südeuropa. Bis der eiserne Vorhang fiel, lebten in Mittel- und Osteuropa viele Nationen in Unfreiheit, durch Deutschland und Berlin verlief eine tödliche Grenze.

Heute können sich die Menschen und Völker in Europa frei entfalten, Demokratie und Rechtsstaatlichkeit bestimmen unsere Gesellschaften. Wir können frei reisen, nach Arbeit suchen, unseren Wohnsitz wählen.

Aber Freiheit ist nicht selbstverständlich:

In Großbritannien werden alte Grenzen neu errichtet, verantwortungslose Politiker hetzen in vielen Staaten gegen die Freiheit.

Freiheit braucht Verantwortung, sonst schlägt sie in Unfreiheit um. Wo Freiheiten eingeschränkt werden, wo Demokratie schlechtgemacht wird, verlieren Völker wieder ihre Selbstbestimmung.

Verteidigen wir unsere Freiheit, die wir nur gemeinsam haben!

Wohlstand und soziale Gerechtigkeit

Frieden und Freiheit schaffen wirtschaftliche Stabilität, Konflikt und Unfreiheit vernichten Werte. Für Deutschland steht viel auf dem Spiel, denn unsere Volkswirtschaft profitiert am meisten vom gemeinsamen Markt.

Die Globalisierung macht vielen Menschen Angst. Oft zu Recht. Kein Staat Europas, auch Deutschland nicht, ist allein stark genug, im globalen Wettbewerb soziale Rechte und Umverteilung, Klimaschutz und Bewahrung der Schöpfung zu sichern.

Europas Staaten und Völker bilden erst zusammen eine Wirtschaftsmacht, die nicht nur auf Werten basiert, sondern auch dauerhaft Werte absichert: Ohne gemeinsames Handeln verlieren wir an Einfluss. Ohne Einfluss droht die Bedeutungslosigkeit, sind Wohlstand und soziale Gerechtigkeit gefährdet.

Populisten sind schon in vielen Ländern Europas an der Regierung beteiligt. Nun wollen sie auch im Europäischen Parlament stärker werden. Sie machen die Errungenschaften Europas verächtlich, ohne echte Alternativen zu bieten. Sie schaffen Unfrieden, bedrohen die Freiheit, gefährden den Wohlstand.

Darum braucht es demokratische Lösungen für die Probleme der Gegenwart und Herausforderungen der Zukunft. Vieles kann auf den Prüfstand, alles kann besser gemacht werden, aber eine Ablehnung Europas gefährdet unsere Chancen für die kommenden Jahrzehnte. Sicher ist auch die EU nicht alternativlos, aber sie ist die beste unter den vorhandenen Alternativen. Darum braucht Europa gerade jetzt treue Freunde, zuallererst unter seinen Bürgerinnen und Bürgern.

Wir sind überzeugt:

Europa ist unsere beste Wahl!

Darum:

Zeigen Sie Flagge! Gestalten Sie mit! Gehen Sie wählen!

Ihre christlichen Kirchen in Berlin und Brandenburg